

27.06.2026

Herzlich Willkommen zur
Generalversammlung
Geschäftsjahr 2025



BEIKA

Bürgerenergie Kaiserstuhl eG

JA hämmer gsait!



Mitentscheiden

Entscheide als Mitglied unsere Zukunft aktiv mit.



Mitgestalten

Bring Deine Ideen ein und setze Impulse für die Energiewende.



Regional investieren

Deine Investition stärkt unsere Region und schafft nachhaltige Werte.



Verantwortung übernehmen

Gemeinsam übernehmen wir Verantwortung für Umwelt und Gesellschaft.

Tagesordnung.

Generalversammlung – Turn- und Festhalle Eichstetten

Samstag, 27. Juni 2026 ⌚ Einlass 17:30 | Beginn 18:30



TOP 1.

Eröffnung und
Begrüßung



TOP 2.

Wahl
Versammlungs-
leitung



TOP 3.

Grußwort Gemeinde



TOP 4.

Ordnungsgemäße
Ladung



TOP 5.

Bericht
Genossenschafts-
verband



TOP 6.

Bericht des
Vorstands



TOP 7.

Bericht des
Aufsichtsrats



TOP 8.

Jahresabschluss
2025



TOP 9.

Ergebnis-
verwendung



TOP 10.

Entlastung
Vorstand & AR



TOP 11.

Satzungs-
änderungen



TOP 12.

Kreditgrenze



TOP 13.

Anträge



TOP 14.

Neuwahl
Aufsichtsrat



TOP 15.

Ergebnis AR-Wahl



TOP 16.

Zukunftsimpulse



TOP 17.

Konstituierung AR



TOP 18.

Ausblick



Gemeinsam die nächsten Schritte gestalten.

TOP 1. Eröffnung und Begrüßung

Begrüßung der Mitglieder & Gäste



TOP 3.

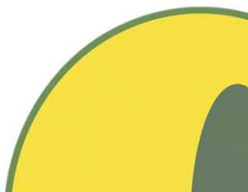
Grusswort der Gemeinde



TOP 4.

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Beschlussfähigkeit



Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Beschlussfähigkeit der Generalversammlung



Einladung versendet

Versand der Einladung
am 29.05.2026



Postversand

6 Mitglieder
postalisch eingeladen



Satzung eingehalten

Einladungsfrist von
4 Wochen gemäß Satzung erfüllt

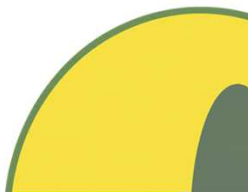
Die Generalversammlung wurde ordnungsgemäß einberufen.



TOP 5.

Bericht über die Prüfung Genossenschafts- verband

vereinfachte Prüfung



Prüfung Genossenschaftsverband



JA häämer gsait!

Gesetzliche Prüfung 2025 gemäß §§ 53 ff. GenG für den Zeitraum 2023, 2024 und 01-06/2025

Zweck

- Feststellung der wirtschaftlichen Verhältnisse und Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung
- Prüfung der Amtsführung des Aufsichtsrates

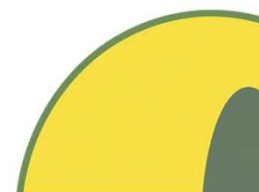
Prüfergebnis

- Anlagevermögen langfristig finanziert
- Vermögenslage geordnet
- Zahlungsfähigkeit jederzeit gegeben
- Geordnete Finanzlage und Ertragslage
- Geschäftsführung des Vorstandes und Amtsführung des Aufsichtsrates ordnungsgemäß
- Förderzweck erfüllt

TOP 6.

Bericht Vorstand

Aktivitäten, Projekte und Entwicklung 2025



Unsere Entwicklung.

Von der Gründung bis heute – gemeinsam für die Energiewende.



JA hämmer gsait!

MITGLIEDER- UND ANTEILENTWICKLUNG DER BEKA.

2012

GRÜNDUNG.

Im Oktober 2012 als Bürgerenergiegenossenschaft Endingen eG.

44 Bürgerinnen und Bürger unterstützten den Start einer regional verankerten Energiewende.

2023

WEITERENTWICKLUNG.

Umbenennung in Bürgerenergie Kaiserstuhl eG und Ausweitung der Aktivitäten auf den gesamten Kaiserstuhl.

31.12.2025

STARKES WACHSTUM.

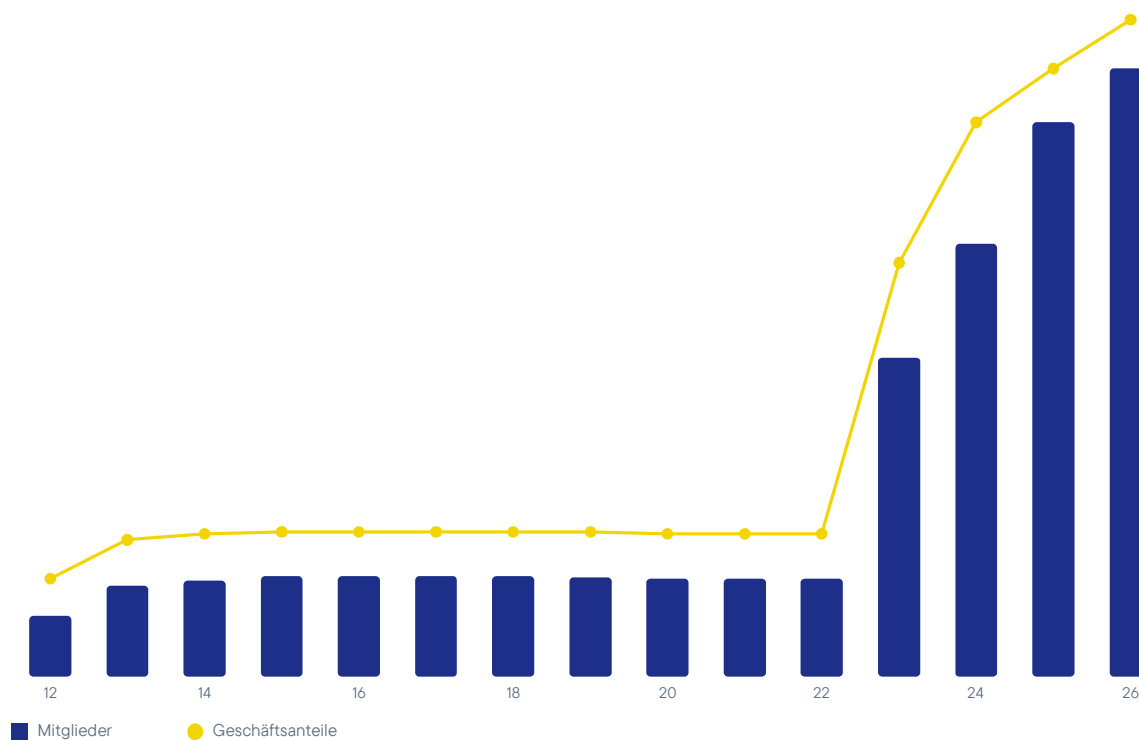
395 Mitglieder und 5.206 gezeichnete Anteile.

Die Bürgerenergie Kaiserstuhl wächst weiter und etabliert sich regional.

27. Juni 2026

WIR WACHSEN WEITER.

438 Mitglieder und 5.634 gezeichnete Anteile.



438
Mitglieder

5.634
Geschäftsanteile

Mehr als Energieprojekte.

Engagement, Vernetzung und neue Angebote für unsere Mitglieder.



Veranstaltungen & Öffentlichkeitsarbeit

- Markt der Energiewende, Endingen
- Aktionstag Miteinander/Füreinander
- Vortragsreihe Herbst



Vernetzung & Zusammenarbeit

- Vernetzungstreffen der Aktiven Mitglieder
- Gründung AO Ihringen
- Stammtisch Eichstetten
- Infofahrt Schlier Freiflächen PV



Neue Angebote

- Beratung Kleine Dachanlagen
- HausWärmeBeratung
- Digitaler Beitritt

BEKA entwickelt sich von einzelnen Projekten zu einer regionalen Energiegemeinschaft.

Unsere Anlagen liefern.

Sauberer Strom aus Bürgerhand – Jahr für Jahr.



JA hämmer gsait!

3 Anlagen 225.879 kWh Einspeisung 2025 +34 % gegenüber 2024

Schule Kiechlinsbergen

2023 35.957 kWh
2024 30.826 kWh
2025 38.803 kWh



Schule Eichstetten

2024 40.380 kWh
2025 99.096 kWh



Betriebshof Riegel

2024 68.395 kWh
2025 87.980 kWh



225.879 kWh
saubere Stromerzeugung im Jahr 2025

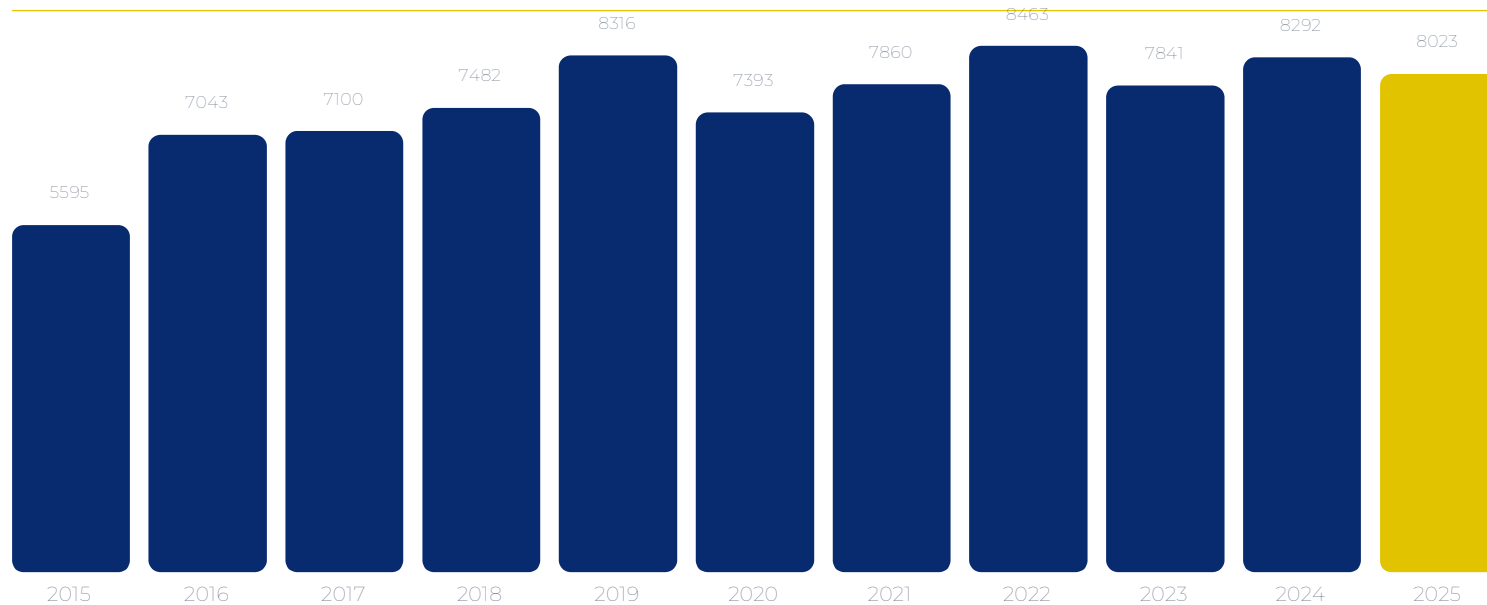
≈ 65
Haushalte

BHKW St. Katharina Endingen.

11 Jahre zuverlässige Strom- und Wärmeerzeugung.



JA hämmer gsait!



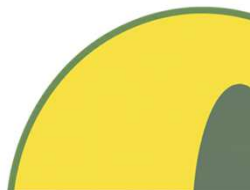
11
Betriebsjahre

83.408 h
Gesamtbetriebsstunden

8.023 h
Betriebsstunden 2025

8.463 h
Rekord im Jahr 2022

83.408 Betriebsstunden
Seit über 11 Jahren zuverlässig in Betrieb.



Unsere Investitionspipeline.

Von der Idee bis zur Umsetzung – gemeinsam investieren wir in die Energiewende am Kaiserstuhl.



JA hämmer gsait!

6

Projektvorhaben

6,37 Mio. €

Gesamtinvestitionsvolumen

1,91 Mio. €

geplantes Eigenkapital

Betriebshof II Riegel

Investition 80.000 € | EK 23.000 €

● Umsetzung 2026

Pumpenhaus

Investition 6,0 Mio. € | EK 1,8 Mio. €

● Vorplanung, Netzanfrage

Lernprojekt Riegel

Investition 77.000 € | EK 23.100 €

● Projektentwicklung Umsetzung
2026 geplant

Gemeinschaftsunterkunft Kaiserstuhlgemeinde

Investition 72.000 € | EK 21.600 €

● Gemeinderat Juli 2026,
Umsetzung 2026 geplant

Turn- und Festhalle Kaiserstuhlgemeinde

Investition 100.000 € | EK 30.000 €

Netzvoranfrage, GR-Beschluss
● September 2026, Umsetzung
2026 geplant

Schulcampus Kaiserstuhlgemeinde Teildachbelegung

Investition 44.000 € | EK 13.200 €

Projektentwicklung, GR-
● Beschluss im September 2026
angestrebt, Umsetzung 2026
angestreb

Investitionsvolumen

6,37 Mio. €

Regionale Wertschöpfung für den Kaiserstuhl.

davon Eigenkapital der BEKA

1,91 Mio. €



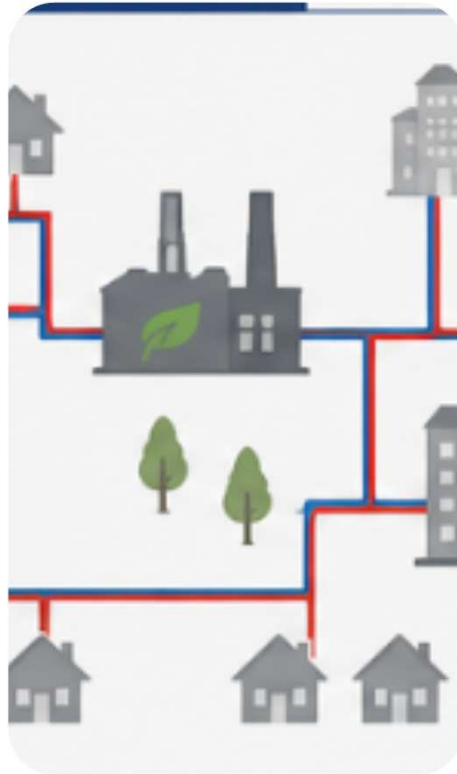
Nicht jedes Projekt wird umgesetzt.

Jede Projektprüfung schafft Erkenntnisse für zukünftige Entscheidungen.

Geprüfte Projekte



Kita Riegel



Wärmenetz Riegel



Kommunales Energieprojekt
Endingen

Gewonnene Erkenntnisse

- Wirtschaftlichkeit bewerten
Kosten und Nutzen früh einschätzen
- Fördermöglichkeiten prüfen
Systematisch alle Optionen erfassen
- Technologien vergleichen
PV · PVT · Wärmepumpe · Speicher
- Kommunale
Rahmenbedingungen
Prozesse und Strukturen verstehen

Wir haben Strukturen geschaffen.

Organisationsentwicklung, Digitalisierung und klare Prozesse für weiteres Wachstum.



JA hämmer gsait!

1

neue Ortsgruppe

1

gemeinsame digitale
Plattform

4

Kompetenzteams

438

Mitglieder

Ortsgruppen wachsen

Neue Ortsgruppe gegründet:
Ihringen / Wasenweiler

Digitale Zusammenarbeit

Weiterentwicklung Nextcloud
Dokumentenmanagement, gemeinsame Bearbeitung
und zentrale Projektdokumentation

Prozesse & Risikomanagement

Kompetenzteams aufgebaut
Projektbewertung standardisiert
Risikomanagement eingeführt

Qualität & Partner

Audit von Lieferanten und Projektpartnern
Qualitäts- und Wirtschaftlichkeitsprüfung
Aufbau belastbarer Kooperationen

Aus Erfahrungen werden Strukturen.

Mit dem Wachstum der BEKA wachsen auch Verantwortung, Prozesse und Kompetenz.



JA hämmer gsait!

Ehrenamtliches Engagement

Viele Aufgaben werden zusätzlich zum Beruf übernommen.

Heute:

Klare Rollen und Kompetenzteams aufgebaut.

Gemeinsame Prioritäten

Unterschiedliche Perspektiven zusammenführen.

Heute:

Mehr Abstimmung und transparente Prozesse.

Projektentwicklung braucht Zeit

Genehmigungen und Abstimmungen benötigen Zeit.

Heute:

Frühere Abstimmungen und standardisierte Abläufe.

Komplexe Anforderungen

Wirtschaftlichkeit, Regulierung und Risiken bewerten.

Heute:

Fachkompetenz, Projektbewertung und Risikomanagement aufgebaut.

TOP 7.

Bericht Aufsichtsrat

Kontrolle und Beratung des Vorstandes



Bericht Aufsichtsrat

Kontrolle und Beratung des Vorstandes



Veränderungen im Vorstand und Aufsichtsrat

- Rücktritt Jörg Dassow
- Ernennung Klaus Schittenhelm
- Rücktritt Bernd Schmidt



Aufsichtsratswahl

- Kandidatensuche
- 7 Mitglieder favorisiert



Prüfung Jahresabschluss

- Keine Beanstandungen
- Vorschlag zur Verwendung wird zugestimmt



TOP 8.

Jahresabschluss 2025

Vorlage und Feststellung



TOP 8.



JA hämmer gsait!

Jahresabschluss 2025

Stabile Entwicklung und solides Wachstum

395

Mitglieder

2024: 309

↑ +86 (+27,8 %)

520.600 €

Geschäftsguthaben

2024: 474.000 €

↑ +46.600 € (+9,8 %)

61.343 €

Umsatzerlöse

2024: 53.264 €

↑ +8.079 € (+15,2 %)

16.710 €

Jahresüberschuss

2024: 15.504 €

↑ +1.206 € (+7,8 %)

576.993 €

Eigenkapital

2024: 526.097 €

↑ +50.896 € (+9,7 %)

Die BEKA wächst stabil und wirtschaftlich solide.

Bilanzstruktur 2025

Solide Finanzierung und starke Eigenkapitalbasis

AKTIVA

238.786 €

Anlagevermögen

PV-Anlagen &
Beteiligungen

2024: 246.940 €
↓ -8.154 € (-3,3 %)

348.984 €

Umlaufvermögen

Bankguthaben &
Forderungen

2024: 300.862 €
↑ +48.122 € (+16,0 %)

PASSIVA

576.993 €

Eigenkapital

Geschäftsguthaben,
Rücklagen, Ergebnis

2024: 526.097 €
↑ +50.896 € (+9,7 %)

7.125 €

Verbindlichkeiten

Sonstige
Verbindlichkeiten

2024: 13.749 €
↓ -6.624 € (-48,2 %)

Eigenkapital gestärkt · Verbindlichkeiten deutlich reduziert

Unsere Projekte schaffen Wert.

Regional investiert. Nachhaltig erwirtschaftet.

59.754 €
Gesamterträge 2025

+12,8 %
gegenüber 2024

5
aktive Ertragsprojekte

31.089 €

BHKW St. Katharina

2024: 36.297 €
↓ -14,3 %

10.899 €

PV Adolf-Gänshirt Schule

2024: 4.441 €
↑ +145,4 %

9.810 €

PV Betriebshof Riegel

2024: 7.799 €
↑ +25,8 %

5.461 €

PV Herrenstraße

2024: 4.426 €
↑ +23,4 %

2.495 €

PV Rathaus Riegel

★ Erstes Betriebsjahr
Neuanlage 2025

Regionale Wertschöpfung wächst. Unsere Projekte erwirtschafteten 2025 Erträge von fast 60.000 € – ein Plus von 12,8 % gegenüber dem Vorjahr.

16.710 €

Jahresüberschuss 2025

2024: 15.504 €
↑ +1.206 € (+7,8 %)

61.343 €

Umsatzerlöse

2024: 53.264 €
↑ +8.079 € (+15,2 %)

14.134 €

Abschreibungen

2024: 13.867 €
↑ +267 € (+1,9 %)

6.804 €

Steuern

2024: 6.295 €
↑ +509 € (+8,1 %)

Stabile wirtschaftliche Entwicklung. Steigende Umsätze und ein höherer Jahresüberschuss stärken die finanzielle Basis der BEKA.



Entwicklung des Anlagevermögens

Investitionen in regionale Energieprojekte



JA hämmer gsait!

246.940 €

Anlagevermögen 2024



238.786 €

Anlagevermögen 2025

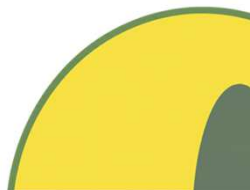
Pilotanlage Pflanzen Stertz

2.354 €

Anlagen im Bau

Lüftung AGS Eichstetten

3.626 €



97,9 %

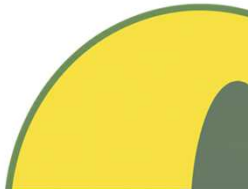
Eigenkapitalquote

Nahezu vollständige Finanzierung aus Bürgerkapital

2024 96,0 % → 2025 97,9 % ↑ +1,9 Prozentpunkte

Fast vollständig aus Eigenmitteln finanziert.

Die Eigenkapitalquote stieg von 96,0 % auf 97,9 % und unterstreicht die außergewöhnlich solide Finanzierungsstruktur der BEKA.



TOP 9.

Ergebnisverwendung

Vorlage und Feststellung



Vorschlag Ergebnisverwendung.

Vorschlag zur Ausschüttung und Rücklagenbildung



JA hämmer gsait!



Zuführung zur gesetzlichen Rücklage

20 % des Jahresüberschusses werden gemäß
Satzung den Rücklagen zugeführt.

3.342,04 €

Ausschüttung an Mitglieder

Vorschlag einer Ausschüttung von 3 % auf die
Geschäftsanteile.

14.790,00 €

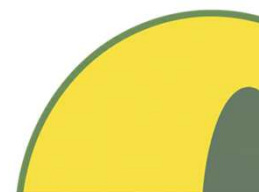
Nachhaltiges Wachstum und Beteiligung der Mitglieder im
Gleichgewicht.



TOP 10.

Entlastung

Vorstand und Aufsichtsrat Geschäftsjahr 2025



TOP 11.

Satzungsänderungen

  2 (8) Geschäftsanteil
  8 Bekanntmachungen



TOP 11.

Satzungsänderung § 2 (8)

Geschäftsanteile, Zahlungen, Rücklagen, Nachschüsse, Rückvergütung, Verjährung



JA hämmer gsait!

Die aktuelle Satzungsregelung sieht vor, dass nicht geltend gemachte Ansprüche nach zwei Jahren verjähren und den Rücklagen zugeführt werden. Parallel besteht zunehmend der Wunsch, freiwillig auf Auszahlungen zu verzichten, um regionale soziale Energiewendeprojekte zu unterstützen.

Ziele der Änderung

- Rechtssichere Möglichkeit für freiwilligen Verzicht
- Gezielte Mittelverwendung im Sinne des Genossenschaftszwecks
- Stärkere soziale und regionale Wirkung der BEKA

Kerninhalt

- Bestehende Verjährungsregelung bleibt bestehen
- Freiwilliger Verzicht auf Auszahlungen möglich
- Überführung in separaten Förderfonds
- Mittelverwendung durch Vorstand nach Richtlinien

Förderfonds

- Unterstützung einkommensschwacher Haushalte
- Regionale Energiewendeprojekte
- Bildungs- und Beratungsangebote
- Förderung nur im BEKA-Gebiet
- Jährliches Reporting an die Generalversammlung

Bisherige Regelung

(8) Ansprüche auf Auszahlung von Gewinnen, Rückvergütungen und Auseinandersetzungsguthaben verjähren in zwei Jahren ab Fälligkeit. Die Beträge werden den Rücklagen zugeführt.



Neue Regelung (Ergänzung)

Zusätzliche Möglichkeit: freiwilliger Verzicht auf Auszahlungen zugunsten eines sozialen Förderfonds für regionale Energiewendeprojekte.

TOP 11.

Satzungsänderung § 2 (8)

Geschäftsanteile, Zahlungen, Rücklagen, Nachschüsse, Rückvergütung, Verjährung



JA hämmer gsait!

Bisherige Regelung

alte Fassung

(8) Ansprüche auf Auszahlung von Gewinnen, Rückvergütungen und Auseinandersetzungsguthaben verjähren in zwei Jahren ab Fälligkeit.

Die Beträge werden den Rücklagen zugeführt.



Neue Regelung

Vorschlag neue Fassung

(8) Ansprüche auf Auszahlung von Gewinnen, Rückvergütungen und Auseinandersetzungsguthaben verjähren in zwei Jahren ab Fälligkeit. Nicht fristgerecht geltend gemachte Beträge werden den Rücklagen zugeführt.

Mitglieder können gegenüber der Genossenschaft ganz oder teilweise auf die Auszahlung ihnen zustehender Beträge verzichten. In diesem Fall werden die entsprechenden Beträge einem gesonderten Förderfonds der Genossenschaft zugeführt.

Der Förderfonds dient der Unterstützung von Projekten im Sinne des Genossenschaftszwecks, insbesondere zur Förderung sozial benachteiligter Personen oder Gruppen im Zusammenhang mit der Energiewende.

  ber die Verwendung der Mittel aus dem Förderfonds entscheidet der Vorstand.

Satzungsänderung § 8.

Bekanntmachungen



JA hämmer gsait!

Der Sitz der BEKA wurde nach Bahlingen verlegt. Die bisherige Satzung verweist jedoch weiterhin auf ein konkretes Mitteilungsblatt aus Endingen.

Bisherige Fassung

Bekanntmachungen erfolgen unter der Firma der Genossenschaft im örtlichen amtlichen Mitteilungsblatt

„Kaiserstühler Wochenbericht“



Neue Fassung

§ 8 Bekanntmachungen

Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen unter der Firma der Genossenschaft im amtlichen Mitteilungsblatt der Sitzgemeinde.

Darüber hinaus können Bekanntmachungen im Einzugsgebiet der Genossenschaft, insbesondere in den Gemeinden mit aktiven Ortsgruppen, in den jeweiligen örtlichen amtlichen Mitteilungsblättern veröffentlicht werden.

Die Veröffentlichung kann kostenpflichtig erfolgen. Über Art, Umfang und Auswahl der Veröffentlichungen entscheidet der Vorstand unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit.

Eine Veröffentlichung in weiteren Medien oder digitalen Kanälen ist zulässig, sofern dies der Information der Mitglieder oder der Öffentlichkeit dient.

TOP 12.

Festsetzung Kreditgrenze

Beschluss gemäß § 49 GenG



TOP 12. Festlegung der Kreditgrenze.

Klare Regeln für ein sicheres Wachstum der BEKA.



JA hämmer gsait!

Operative Forderungen

Entstehen im laufenden Geschäftsbetrieb

- Einspeisevergütung
- BHKW-Jahresabrechnung
- Netze BW-Abrechnung

Kurzfristig



6.000 €

maximale Forderung je Debitor

Mietkauf- und Finanzierungsmodelle

Langfristige Finanzierung unserer Projekte

- Kleine PV-Dachanlagen
- Wärmepumpen

Projektbezogen



30.000 €

maximale Kreditsumme je Projekt

Warum zwei Kreditgrenzen?

Operative Forderungen entstehen kurzfristig und gleichen sich wieder aus.

Finanzierungsmodelle sind langfristig geplant und vertraglich abgesichert.

Beschlussvorschlag

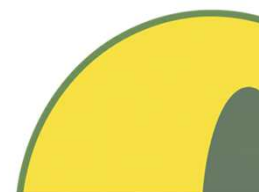
a) Operative Forderungen
bis 6.000 €

b) Finanzierungs- und Mietkaufmodelle
bis 30.000 € je Projekt

TOP 13.

Anträge

Ergänzungen und Änderungen zur Tagesordnung
sind keine eingegangen.



TOP 14.

Neuwahl Aufsichtsrat

Festlegung Mitgliederzahl, Kandidatenvorstellung
und Wahl



TOP 14.

Kandidatenvorstellung



TOP 15.

Ergebnis Aufsichtsratswahl

Bekanntgabe des Wahlergebnisses



TOP 16.

Zukunftsimpulse aus der Praxis

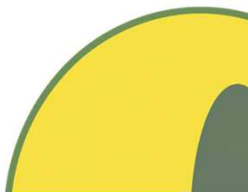
Freiflächenprojekte
Team Energie Zukunft
CVAC Frankreich



TOP 17.

Konstituierende Sitzung AR

Wahl Vorsitz und Bekanntgabe



TOP 18.

Ausblick

Gemeinsam die nächsten Schritte gestalten.



Beteiligungsmöglichkeiten für Mitglieder.

Regionale Finanzierung. Regionale Wertschöpfung. Regionale Energiewende.



JA hämmer gsait!

Bürgerbeteiligung über Nachrangdarlehen



Beteiligung bereits mit kleineren Beträgen möglich



Verschiedene Laufzeiten mit unterschiedlichen Zinssätzen

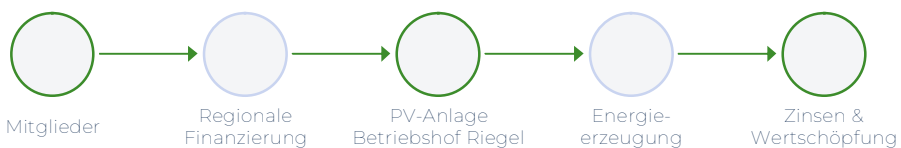


Zinserträge verbleiben in der Region



Aktive Beteiligung an der regionalen Energiewende

Regionaler Energiekreislauf



Die Energiewende wird gemeinsam vor Ort umgesetzt.

70,2 kWp
PV-Anlage

25,8 t
CO₂-Einsparung/Jahr

100 %
Regionale Bürgerbeteiligung

Vorteile für unsere Gemeinden

- ✓ Regionale Wertschöpfung
- ✓ Bürger werden direkt beteiligt
- ✓ Finanzierung aus der Region
- ✓ Stärkung der lokalen Identifikation
- ✓ Nachhaltige Investition
- ✓ Gemeinschaftliches Energieprojekt

DEIN BEITRAG.

Bürgerenergie gemeinsam gestalten.



JA hämmer gsait!



MITGLIED WERDEN.

Teil einer starken Gemeinschaft.



VERANTWORTUNG ÜBERNEHMEN.

Die Region aktiv mitgestalten.



PROJEKTE UMSETZEN.

Gemeinsam mehr erreichen.



Bürgerenergie lebt vom Mitmachen.

Deine Energie. Deine Region. Dein Beitrag.